

Kapitel 29

Kapitel 30

Kapitel 31

Kapitel 32

Kapitel 33

Kapitel 34

Kapitel 35

Kapitel 36

Kapitel 37

Kapitel 38

Impressum

Kapitel 1

Gekonnt schlängelte sich Molly durch die Menschenmassen auf dem Bürgersteig, sprang im richtigen Augenblick nach rechts und schlüpfte durch den Eingang in das Foyer des Wohnhauses.

Der Concierge begrüßte sie mit einem Lächeln. »Guten Abend, Miss Jensen.« Er deutete mit dem Kopf zur Tür. »Rushhour?«

Obwohl es sich zweifellos um eine

rhetorische Frage handelte, antwortete Molly. »Gehwege und Straßen sind hoffnungslos verstopft.« Sie formte mit den Fingern ein Herz. »Aber selbst dafür liebe ich New York. An keinem anderen Ort auf der Welt möchte ich leben. Ist Jackson schon zu Hause?«

»Nein, Mister Coleman ist noch nicht eingetroffen.«

Molly verdrehte die Augen. »Wir sind heute auf eine Geburtstagsparty eingeladen. Ich bin schon spät dran, aber Jackson kommt sicherlich wieder erst im allerletzten

Augenblick. Kann ich die Post haben?«

Der Concierge lächelte abermals, griff unter den Tresen und zog einen kleinen Stapel Briefe hervor. »Willy hat in der Tagesschicht ein gesondertes Schreiben von FedEx für Sie übernommen. Der große Umschlag ist es.«

Molly warf einen Blick darauf und zog die Brauen hoch. »Danke, Chris. Bis später.« Sie nahm die Briefe an sich und ging zum Lift. Während sie in den sechszwanzigsten Stock hochfuhr, betrachtete sie den

Umschlag. Er wirkte formell. Eine getarnte Werbung schloss sie aus. Werbung via FedEx zu versenden, sprengte das Budget jeder Kampagne. Ihr Blick fiel auf den Poststempel: Kanada. Wer schrieb ihr aus Kanada?

Nur äußerst selten befand sich in ihrer Post eine Überraschung. Sie wusste, wann die laufenden Rechnungen kamen, genauso wie ihre abonnierten Zeitschriften. Neben Werbesendungen erhielt sie noch regelmäßig das Programm eines kleinen Theaters und den